

Neue Demenz-Gruppe

Entlastung für Angehörige - Ab 18. Februar

Dreis-Tiefenbach.
Die häusliche Versorgung und Betreuung eines an Demenz erkrankten Menschen bedeutet für die pflegenden Angehörigen eine große Herausforderung. Oft geraten Angehörige an ihre physischen und psychischen Grenzen. Zur Entlastung der Angehörigen bietet der Verein „VergissMeinNicht Netphen“ jetzt jeden Mittwoch von 14.30 bis 18.30 Uhr eine Betreuungsgruppe an.

Ab Mittwoch, 18. Februar, werden Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, in den neu gestalteten Räumen des Kunstturnleistungszentrums, Feldwasserstraße 19a, in Dreis-Tiefenbach durch eine Pflegefachkraft und qualifizierte Helferinnen betreut. Mit diesem Angebot will der Verein pflegenden und betreuenden Angehörigen eine wohnortnahe stundenweise Entlastungsmöglichkeit anbieten.

An Demenz erkrankte Men-

schen können in der Betreuungsgruppe Gemeinschaft und Lebensfreude in einer heiteren und von Wertschätzung geprägten Umgebung erleben. Das Angebot orientiert sich an den Bedürfnissen und Fähigkeiten der Menschen. So werden Singen und Musizieren, Gymnastik, kleine Spiele und Gespräche angeboten, ein Imbiss wird gemeinsam zubereitet. Durch das Tun und Erleben wird das Selbstwertgefühl gestärkt, die Selbstständigkeit bleibt länger erhalten.

Der Verein bietet auch einen Kennenlern-Nachmittag an, zu dem auch die betreuenden Angehörigen herzlich willkommen sind. Auf Wunsch kann ein Fahrdienst organisiert werden. Weitere Informationen erteilt die Einsatzleiterin von „VergissMeinNicht Netphen“, Melanie Koppelke, unter ☎ 02738/30 32 90 oder Eva Vitt von der Senioren-Service-Stelle der Stadt Netphen, unter ☎ 02738/603 145.